

## Vorlagen-Nr.

**062/2026**

für die Sitzung **Technischer Ausschuss**  
für die Sitzung **Gemeinderat**

am 10.03.2026  
am 17.03.2026

öffentlich  
öffentlich

## Abrechnungsbeschluss: Um- und Ausbau der Anliegerstraße Zwinger in Richen.

<b>Antrag:</b>	<b>Der Technische Ausschuss stimmt,</b>  <b>1. der in der Vorlage dargestellten Schlussabrechnung für die städt. Maßnahme in Höhe von 876.394,11 € zu.</b>  <b>Und beschließt,</b>  <b>2. die Mehrkosten in Höhe von 98.133,06 € bei den Tief- und Straßenbauarbeiten der Fa. Reimold.</b> <b>3. die Mehrkosten Aufgrund der geänderten Beleuchtungsmaßnahmen in Höhe von 62.652,76 €</b>
----------------	--

### Sachverhalt:

### Sachverhalt:

Der Um- und Ausbau der Anliegerstraße Zwinger in Richen ist abgeschlossen und die Schlussrechnungen liegen vor. Der Abrechnungsbeschluss kann daher erfolgen.

In seiner Sitzung am 18.07.2023 hat der Gemeinderat den Bau- und Finanzierungsbeschluss zur Sanierung der Anliegerstraße Zwinger in Richen in Höhe von 678.000,00 € gefasst.

### Stadt:

Die Planungs- und Ingenieurleistungen wurden durch das Ingenieurbüro Ippich aus Güglingen ausgeführt. Dafür entstanden Honorarkosten in Höhe von **57.591,00 €**.

In der Sitzung des Gemeinderates am 24.10.2023 erfolgte die Vergabe der Bauarbeiten an die Klaus Reimold GmbH, Gemmingen auf Grundlage des Angebotes in Höhe von **541.073,05 €**.

Holaschke, Oberbürgermeister

Thalmann, Bürgermeister

Die Bauarbeiten wurden in der Zeit von Februar 2024 bis Oktober 2024 ausgeführt. Die Schlussrechnung der Klaus Reimold GmbH schließt mit **639.206,11 €** ab und liegt 18,14 % über der Auftragssumme.

Grund hierfür war hauptsächlich die Mehrmassen, welche beim Austausch des unzureichend tragfähigen Straßenunterbaues, sowie die Klassifizierung des Aushubes nach der Beprobung und die daraus resultierenden Mehrkosten zur Deponierung und Transport, entstanden.

Die Kosten der Leistungen der Netze BW GmbH für die Herstellung der Straßenbeleuchtung belaufen sich auf insgesamt **90.652,76 €**. Ursprünglich war nur der Austausch der Masten sowie des Beleuchtungskörpers geplant. Aufgrund des fortgeschrittenen Alters der Verkabelung wurde dieses ausgetauscht. Die Mehrkosten sind Aufgrund der Verlegung des Kabels, des Tiefbaus und die Entsorgung des Aushubes entstanden. Die Straßenbeleuchtung wurden mit Bewegungsmeldern ausgestattet und ist in Ruhephasen auf 20% ihrer Leistung reduziert.

Die Sicherheits- und Gesundheitskoordination auf der Baustelle führte das IB Willaredt aus Sinsheim aus. Die Kosten belaufen sich auf **5.515,65 €**.

Die Abschlussrechnung für die Durchführung der städt. Maßnahme schließt mit **876.394,11 €** ab und liegt damit **198.394,11 €** über dem Bau- und Finanzierungsbeschluß.

Die Finanzierung war zu jedem Zeitpunkt gesichert.

Die Einzelkosten können aus der beigefügten Kostenaufstellung entnommen werden.

### **Städtebauförderung:**

Das Bauvorhaben liegt im Sanierungsgebiet ORTSMITTE RICHEN.

Der Um- und Ausbau des Zwingers zur verkehrsberuhigten Anliegerstraße ist ein Ziel der Ortskernsanierung.

Für diese Straßenbaumaßnahme wird seitens des Landes Baden-Württemberg eine Pauchalförderung in Höhe von 150 € / qm gewährt.

Bei 3.386 qm umgebauter **Straßenfläche** beträgt die **Förderung 507.900 €**. Die Schlussabrechnung der Förderung wird derzeit gegenüber dem Land Baden-Württemberg vorgenommen.

Die **Zaunanlagen** werden als Gesamtmaßnahme mit einem Fördersatz von 60% gefördert, so dass hier von Einnahmen in Höhe von **23.170 €** auszugehen ist. Die Schlussabrechnung der Förderung wird derzeit gegenüber dem Land Baden-Württemberg vorgenommen.

### **Anlage(n):**

Schlussabrechnung Zwinger

---

S. Groß, Abt. Tiefbau und Grünplanung